

# DER HÄCHLER

News der Hächler-Gruppe | Ausgabe Nr. 6-2017/Dezember

Es stellt sich vor:

**arwo Stiftung Wettingen**





Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Hächler-Gruppe unterstützt jedes Jahr eine gemeinnützige Organisation. Unsere Weihnachtsspende ersetzt damit die Weihnachtsgeschenke an unsere Geschäftspartner.

Unsere diesjährige Spende geht an die arwo Stiftung in Wettingen. Die arwo Stiftung fördert und verwirklicht die Integration von Menschen mit einer Beeinträchtigung in den Berufsalltag sowie in das gesellschaftliche und kulturelle Leben. Zudem bietet die arwo 115 Wohnplätze in diversen Wohnformen an.

Nicht beeinflussbare Turbulenzen, wie kantonale Sparrunden zwingen auch die arwo Stiftung ihre Massnahmen zu rationalisieren. Im arwo Wohnheim gibt es jedoch einen enormen Nachholbedarf, was die Modernisierung und die Werterhaltung angeht. Die Hächler-Gruppe hat sich deshalb entschieden, die Küche einer Wohngruppe im arwo Wohnheim offener und freundlicher zu gestalten und einen grossen Teil der Umbaukosten zu übernehmen. Wir werden auch neue Geräte einbauen. Die Küche und der Essbereich im jetzigen Zustand sind nicht mehr zweckmässig. So freuen wir uns sehr, dass wir diesen Beitrag an die arwo leisten dürfen.

**WIR WÜNSCHEN IHNEN UND IHREN LIEBSTEN FROHE WEIHNACHTSTAGE UND FÜR DAS NEUE JAHR ALLES GUTE, VIEL GLÜCK UND FREUDE.**

Geschäftsleitung der Hächler-Gruppe

Titelbild  
Zeichnung vom arwo Künstler  
Martino Brunner



Das Wohnheim Kirchzegg an der St. Bernhardstrasse in Wettingen.

## Leben - ganz normal

**Gegründet wurde die arwo Stiftung 1973 durch eine Elternvereinigung, damals noch als «Stiftung für Behinderte Wettingen». Zuerst bot die Stiftung Arbeitsplätze für Menschen mit Beeinträchtigung an. Seit 1981 gibt es auch das Wohnheim und wenige Jahre später kamen das Konzept der Wohngemeinschaft sowie diverse Werkstätten und Produktionsstandorte hinzu.**

### Bereich Arbeiten

Die arwo bietet vielfältige und geschützte Arbeitsplätze an wie Schreinerei, Elektromontage, Mechanik, Verpackungsarbeiten oder Siebdruck. Aber auch Gartengestaltung, Gastronomie oder kulinarische Eigenprodukte.

So unterhält die arwo Stiftung nebst dem Wohnheim und dem Kleinheim auch Wohngemeinschaften für selbstständigere Frauen und Männer in Wettingen, Baden, Neuenhof, Ennetbaden und Niederrohrdorf.

### Bereich Wohnen

In diesem Bereich stehen sehr unterschiedliche Wohnformen mit Begleitung in allen Lebenslagen für erwachsene Menschen mit geistiger oder mehrfacher Beeinträchtigung zur Verfügung.

Die arwo Stiftung begleitet mittlerweile rund 280 Menschen.



# Das Wohnheim

**Das Wohnheim Kirchzelg bietet 43 Wohnplätze. In durchmischten Wohngruppen leben jeweils acht bis elf Menschen mit unterschiedlichen Beeinträchtigungen. Die Wohnsituation entspricht aber längst nicht mehr den heutigen Anforderungen.**

*Gespräch mit Marija Pranjic, Bereichsleiterin Wohnen und Mitglied der Geschäftsleitung der arwo Stiftung, und John Green, Abteilungsleiter Wohnheim.*

## **Frau Pranjic, welche Anforderungen muss man für die Wohngruppe erfüllen?**

Menschen mit Beeinträchtigung sollen so selbstbestimmt und autonom wie möglich leben dürfen. Dass im Wohnheim die Klienten in kleinen Zimmern jeweils zu zweit wohnen müssen, ist nicht zeitgemäss und stellt die arwo und die Bewohner/-innen immer wieder vor grosse Herausforderungen bei der Neubesetzung von solchen Plätzen.

## **Herr Green, welche Massnahmen wurden getroffen, damit man den Bedürfnissen und Rechten von Bewohnerinnen und Bewohnern gerecht wird?**

Der Platz im heutigen Wohnheim ist beschränkt. Die arwo Stiftung hatte die Chance, in einer neu gebauten Wohnsiedlung in Wettingen günstigen Wohnraum für 20 Personen zu mieten. Die zukünftigen Bewohnerinnen und Bewohner der neuen Siedlung stammen aus jetzigen Wohngemeinschaften und aus dem Wohnheim. Der Umzug findet voraussichtlich im Juni 2018 statt. Somit hat dann jede Person, ob im Wohnheim Kirchzelg oder in der neuen Überbauung, seinen eigenen Raum. Auch werden diesen Be-

wohnern neue helle Küchen zur Verfügung stehen.

## **Kochen die Bewohnerinnen und Bewohner selber?**

(Pranjic) Diejenigen, die das möchten auf jeden Fall. Immer mit Unterstützung von Angestellten. Das ist auch etwas, was sich in den letzten Jahren stark geändert hat. Früher wurden die Menschen mit Beeinträchtigung versorgt, heute dürfen sie selber tätig sein und werden in ihren Stärken und im Erwerben von Alltagskompetenzen unterstützt.

## **Die Verhältnisse in der Küche und im Essbereich im alten Wohnheim sind eng und klein, wenn mehrere Leute kochen**



## **und essen wollen. Wird hier noch etwas angepasst?**

(Green) Unsere Mittel sind beschränkt. Leider können wir im Moment diesen Bereich nicht modernisieren und dem heutigen Standard anpassen und vollumfänglich dem pädagogischen Auftrag gerecht werden. Wir freuen uns darum sehr, dass die Hächler-Gruppe sich dazu entschieden hat, einen grossen Beitrag für die Anpassung der Küche zu leisten. Vielen herzlichen Dank.

(Pranjic) Auch im Namen der gesamten Geschäftsleitung der arwo Stiftung und im Namen aller Nutzerinnen und Nutzer der Küche bedanke ich mich herzlich.

*Interview: Grazia Ganci*

# Die Küche – Ort der Begegnung

Die Küche ist mittlerweile nicht nur ein Ort in dem man einfach kocht. Es ist ein Ort der Begegnung und der Kommunikation.

In der Küche im arwo Wohnheim Kirchzelg ist es bereits sehr beengend, wenn nur zwei oder mehr Personen sich darin aufhalten. Der Essbereich wirkt durch eine Wand, die den Raum optisch teilt, dunkel und eng.

Wir werden den Küchen- und Essbereich freundlicher und heller gestalten. Das Schreiner-Team der Hächler AG Bauunternehmen wird die Organisation und Ausführung übernehmen. In Zusammenarbeit mit unseren Lernenden (Schreiner und Maurer) und mit Einbezug der arwo-Schreinerei, erarbeiten wir den Küchenbereich so, dass die Bewohner mehr Stauraum, Platz zum Kochen und Zusammensein haben.

Der Umbau kann im Juni 2018, wenn auch der Umzug einiger Bewohnerinnen und Bewohner in die neuen Räumlichkeiten stattgefunden hat, beginnen. Selbstverständlich halten wir Sie auf dem Laufenden und berichten in unserer Firmenzeitung darüber.

*Grazia Ganci*

## **Unterstützung arwo Stiftung**

Die arwo Stiftung unternimmt bereits enorme Anstrengungen, einen möglichst grossen Anteil der Finanzierung selber zu erwirtschaften. Dennoch ist die arwo auf Spenden und Zuwendungen angewiesen. Die Stiftung sichert eine zweckorientierte Verwendung aller Spenden zu. Für Ihre Unterstützung danken wir im Namen der arwo herzlich.

### **Spendenkonto**

arwo Stiftung, 5430 Wettingen

### **PostFinance Konto-Nr**

61-335519-4

### **IBAN**

CH22 0900 0000 6133 5519 4

**www.arwo.ch**

# Wir gratulieren herzlich

## 30-Jahre-Jubiläum

01.09.2017 **Renato Porta**, Franz Pfister AG

## 15-Jahre-Jubiläum

01.09.2017 **Thomas Guhl**, Franz Pfister AG

## Zum Diplomabschluss

16.11.2017 **Andreas Hitz**, dipl. Techniker HF Holztechnik  
Hächler AG Bauunternehmen (Schreinerei)

01.12.2017 **Oliver Zryd**, dipl. Gutachter SPV  
Hächler AG Bauunternehmen (Plattenbeläge)

## Pensionierung

**Jesus Amil Rodriguez**  
Hächler AG Bauunternehmen



24 Jahre lang begleitete uns Jesus Amil Rodriguez. Er arbeitete als Kranführer bei der Abteilung Hoch- und Tiefbau der Hächler AG Bauunternehmen. Seit er pensioniert ist, hat er bereits eine längere Spanienreise hinter sich. Der Galizier wird seine Pension vorerst hauptsächlich in der Schweiz verbringen und die wertvolle Zeit mit seiner Frau und den beiden Töchtern geniessen. Wir wünschen ihm alles Gute und beste Gesundheit.

## Offene Stellen

Wir haben ab Sommer 2018 drei **Lehrstellen als Maurerin/Maurer EFZ** zu vergeben:

Für die Abteilung Holzbau der Hächler AG Bauunternehmen suchen wir einen **dipl. Techniker HF Holztechnik oder Zimmermeister**.



Wettingen  
www.buerglerag.ch

**Hächler**

Hoch- und Tiefbau

Wettingen  
www.haechler.ch

“WANNER”

Regensdorf/Oberhasli  
www.immerwanner.ch

**Hächler**

Holzbau

Wettingen  
www.haechler.ch/holzbau

## Die Unternehmen der Hächler-Gruppe

Immobilien:

**Hächler**  
Immobilien

Finanzen und Administration:

**Hächler**  
Verwaltung

Bau:



Umbau und Renovation  
Fassadenbau  
Kundenarbeiten



Historische Bauten  
Umbau und Renovation

**Hächler**

Bauunternehmen  
Hoch- und Tiefbau  
Umbau und Renovation  
Holzbau  
Schreinerei  
Plattenbeläge  
Kundenarbeiten



Umbau und Renovation  
Kundenarbeiten

“WANNER”

Umbau und Renovation  
Fassaden  
Kundenarbeiten  
Betonsanierung

Umwelt:



Kanalunterhalt  
Kanalinspektion



Kanalunterhalt  
Kanalinspektion  
Flächenreinigung  
Tunnelreinigung

**Kanal total**

Hächler-Reutlinger

Kanalunterhalt  
Kanalinspektion  
Kanalsanierung

**Kanal total**

Rohrrenova

Kanalsanierung

**Kanal total**

Widmer

Kanalunterhalt  
Kanalinspektion  
Kanalsanierung

**Hächler**

Umwelttechnik

## Impressum

«Der Hächler» versorgt Mitarbeitende, Kunden, Geschäftspartner und weitere Interessierte mit News von der Hächler-Gruppe. Auflage: 5500 Exemplare, Erscheinungsweise: 6 Ausgaben pro Jahr, Marketing und Redaktion: Grazia Ganci, grazia.ganci@haechler.ch, Telefon 056 438 05 64 Hächler-Gruppe, Tägerhardstrasse 118, 5430 Wettingen, info@haechler.ch, www.haechlergruppe.ch